

# ISE 2015 in Amsterdam

## Einige Highlights

Andreas Ryba (Text und Fotos)

Die ISE 2015 wurde auch heuer wieder dem Anspruch als größte Messe für professionelles AV und Electronic Systems Integration mehr als gerecht. Das bewiesen mehr als 1.000 Aussteller in den 12 Hallen der RAI in Amsterdam. Die Messe war wiederum ein deutlicher Fingerzeig, in welche Richtung sich Projektoren und Zuspieldsysteme sowie Übertragungsstrecken entwickeln werden. Auf dem Sektor der Projektionstechnik etwa hat sich die LED Laser-Technologie unwiderruflich etabliert, da diese Technik eine erheblich längere Leuchtmitte-Lebensdauer mit sich bringt und in weiterer Folge hilft, Kosten einzusparen. Sämtliche Zuspieldgeräte und deren Peripherie sind 4K-tauglich geworden (Bildauflösung 4096 x 2160 Pixel), 3D-Warping (Betrachten eines Objektes aus verschiedenen Blickwinkeln) kann fast schon alleine nur am Projektor eingerichtet werden und bedarf keiner aufwändigen Systemkonstellation mehr.

LED-Wände warten mit immer weniger Latenz auf, sie weisen also immer kürzere Laufzeiten auf. Gesehen habe ich Module für den Bau von LED-Wänden, die mit einem Pitch von nur mehr 0,8 mm angeboten wurden. Daher werden vielleicht auch bald 1,8 mm-Wände nicht der Letztstand der technischen Möglichkeiten sein.

**E2-Demoaufbau mit 2x 4K-Displays am Output (links im Bild die Konsole und rechts das E2)**



### Barco-High End Systems

#### Vorstellung eines Prototypen in Pultform zur Livebedienung des E2

Die wichtigsten Neuerungen im Hause Barco bestanden in der Präsentation des neuen E2 EVENT MASTER und einer Controlsteuer-einheit dafür, die es derzeit nur als Prototyp gibt. Es handelt sich beim E2 um ein 4K-Managementsystem, das mit der neuen Konsole verbunden werden kann. Die Konsole weist eine ähnliche Bauform wie die „Full Boar“ aus dem Hause High End auf (es ist dies der kleine Bruder der „Hog 4“) und ermöglicht einen Direktzugriff auf sämtliche Funktionen des E2. So werden beispielsweise Bänke und Key-Systeme umschaltbar und in Presets gespeichert sowie der Ablauf einer Show – wie schon auf Lichtpulten üblich – automatisiert abrufbar. Zusätzlich besteht aber immer auch ein Höchstmaß an manuellen Zugriffsmöglichkeiten für spontan erforderliche Änderungen. Da es sich bei diesem Gerät noch um einen Prototypen handelt, konnte ich Barco von der Notwendigkeit einer Präsentation in Wien überzeugen. Bitte entnehmen Sie die Roadshow-Daten der Facebook-Seite der OETHG-Fachgruppe Multimedia ( liken und Infos bekommen).



### High End Systems erweitert HedgeHog-Serie

Nach einem außergewöhnlich erfolgreichen ersten Jahr für die HedgeHog 4 erweitert High End Systems die HedgeHog 4-Serie. Aufbauend auf der Basis der HedgeHog 4 sind zukünftig vier verschiedene Ausstattungsvarianten erhältlich.

Zu der HedgeHog 4 und HedgeHog 4N kommen nun die Ausführungen HedgeHog 4S und HedgeHog 4X dazu, die dem Anwender neben HogNet auch einen DVI-Ausgang optional zur Verfügung stellen. Mit dieser Neuerung gelang High End Systems die Platzierung einer professionellen Lichtsteuerung in der Einstiegs-Preisklasse und ermöglicht es dem Anwender, seine Hardware für erweiterte Anwendungen anzupassen, ohne dabei in eine komplett neue Konsole investieren zu müssen.

Die **HedgeHog 4** ist mit ArtNet, sACN und CIPF ausgestattet und für kleine bis mittlere Shows konzipiert.

Die **HedgeHog 4N** ist zusätzlich mit einem HogNet-Adapter ausgestattet. Damit kann sie mit den großen Konsolen der Hog 4-Serie vernetzt werden – als ideale Backup-Konsole.

Die **HedgeHog 4S** lässt sich durch den integrierten DVI-Ausgang mit einem externen Touchscreen erweitern.

Die **HedgeHog 4X** ist das Top-Modell der HedgeHog 4-Serie. Sie vereint die Funktionen der HedgeHog 4N und 4S und kann werkseitig sechs DMX-Universen über ArtNet oder sACN verwalten.



**Lichtsteuerpult HedgeHog 4 von High End Systems**

### Lightware Switching-System G25 Hybrid

Lightware präsentierte unter anderem den neuen **G25 Hybrid**, bei dem es sich um ein Switchingsystem in einer neuen Technik handelt, welche erlaubt, digitales und analoges Video, Audio und Ethernet zu schalten und zu verteilen. Über verschiedene Layer ist es in der Lage, bis zu 160 x 160 In- und Outputs über interne oder externe Controller zu schalten. Eine spezielle Anwendung ist beispielsweise das Zusammenführen oder Auftrennen von diversen Audiosignalen aus einem HD-Stream. Aus dem kann auch zu einem anderen Audio-Stream ein anderer Bildcontent zugeordnet werden. Lightware und die OETHG werden demnächst ein Seminar mit Hands-on veranstalten. Bitte entnehmen Sie Infos der OETHG-Website oder der Facebook-Seite der Fachgruppe Multimedia (Voranmeldungen sind bereits möglich). Thema: „Von HD bis 4K in einem Seminar“.

<https://m.facebook.com/Vom3dEffektZumTotalDigitalenBuhnenbild?ref=bookmarkowid>

#### Das neue Switching-System „G25 Hybrid“ von Lightware





Der IDycoLED-Controller

## KIRRON Lighting

### LED-Pixel-Controller via DMX

Die Firma KIRRON stellte DMX-Converter vor, die es ermöglichen, einzelne LED-Pixel auf einem DycolED-Streifen in Farbe und Intensität anzusprechen. Weiters bieten die IDycoLED-Controller auch die Nutzung durch einen eigenen Webserver. Auch die Bedienung über alle browserfähigen Geräte wie Smartphones und Tablets (ohne App) ist möglich. Die DycolEDs haben je nach Version eine bis zu mehrfach höhere Taktrate als herkömmliche Single Line Controlled LEDs, was Flackern minimiert. Sie sind die hellsten LEDs auf dem Markt. Einsatzbereich: -40 bis +100°C. Diese und weitere technische Spielereien und deren Programmiermöglichkeiten in Sachen LED wird die Firma KIRRON Lighting in einem OETHG-Seminar im September 2015 präsentieren. Schon jetzt sind Voranmeldungen per E-Mail erwünscht!



Die Pixel der DycolED-Streifen werden einzeln gesteuert

## GWS

Zeigte die erste LED-Wand der Welt, die zu 80 Prozent durchsichtig ist. Solche Wände liefern auf der Bühne und bei Veranstaltungen natürlich völlig neuartige Gestaltungsmöglichkeiten. Vertrieb für Österreich, Schweiz und Deutschland: curveLED GmbH, Düsseldorf.

[www.curveled.net](http://www.curveled.net)

## Canon und AV Stumpfl

### „Clour Realism“: Ein außergewöhnliches Projektionserlebnis

Canon zeigte in Amsterdam auf dem Messestand eine innovative Raumprojektion. Mit dem neuen Canon XEED WUX400ST-Kurzstanzprojektor lassen sich dabei die Grenzen traditioneller Projektionsmöglichkeiten für AV-Installationen neu definieren.

Für die Inszenierung der „Colour Realism“-Station hat Canon gemeinsam mit AV Stumpfl einen

außergewöhnlichen Projektionsraum vorgeführt. Auf eine 180° Panoramaleinwand projizierten dabei aus kurzer Entfernung vier Canon XEED WUX400ST-Projektoren. Die Curve-Projektionswand war als Ellipse konstruiert. Dabei ergab sich eine Panoramaprojektion von rund 11 x 2 m.

Um ein noch intensiveres Raumerlebnis zu schaffen, wurde auch der Boden mit einer Projektion zum Leben erweckt. Weitere vier Canon XEED WUX400ST-Kurzstanzprojektoren leuchten die Bodenfläche aus. Die Canon XEED WUX400ST-Kurzstanzprojektoren boten perfekte natürliche und farbechte Szenen. Mit dem Projektionsverhältnis von 0,57:1 konnte trotz des kurzen Abstandes ein großes Bild verzerrungsfrei projiziert werden. Der Content wurde mit jeweils einem Wings Engine Stage Quad-Medienserver arrangiert und synchron, für die Panorama- und Bodenprojektion, an die Projektoren verteilt. Das Warping und Softedgabling

### Neue Steuerungslösungen und Medienplayer von AV Stumpfl:

**Wings Avio Manager 2D** –  
Schnelle und intuitive Umsetzung auch von großen AV-Projekten

- visuelle Drag & Drop-Konfiguration
- beliebig viele eigene Netzwerk-Ansichten konfigurierbar
- eine Abstraktions-Schicht für die gesamte Installation

**FHD Player** –  
Der neue synchronisierbare Solid State HD-Medienplayer

- Seamless Loop
- FTP Auto Download
- framegenaue Netzwerk-Synchronisation
- GPS Trigger
- nahtlose Avio-Integration

**UHD Player** –  
Der neue synchronisierbare Solid State 4K-Medienplayer

- framegenaue Netzwerk-Synchronisation (auch mit FHD Player)
- Seamless Loop
- kostengünstige, robuste 4K Play-out-Lösung
- nahtlose Avio-Integration

übernahm die innovative Softwarelösung Wings Vioso. Die acht Canon XEED WUX400ST-Projektoren bildeten in dieser Installation einen projizierten Raum, in dem die Bilder, ohne erkennbare Übergänge, zu einem visuellen Gesamterlebnis verschmolzen und den Besucher in die Projektion eintauchen ließen.

### Die weltweit ersten durchsichtigen LED-Wände von GWS



### Ein außergewöhnliches Projektionserlebnis

